

## **Ansprache des städtischen Beigeordneten Langen zu Wallrafs Jubelfeier am 20. Juli 1823**

**Historisches Archiv mit Rheinischem Bildarchiv, Best. 1105 (Ferdinand Franz Wallraf),  
A 26 (Besondere Ereignisse), fol. 13. [\[Link\]](#)**

Um Euer Hochwürden haben sich hier versammelt die ersten Beamten, Gelehrte, Künstler und Kunstfreunde, Ihre zahlreichen Freunde und Verehrer, die studierende Jugend, an dem Tage, wo Sie, Jubilar als Priester und Lehrer glücklich das 76te Lebensjahr begonnen haben.

Wir haben diesen, für Sie und uns, frohen Tag nicht vorübergehen lassen wollen, ohne hier im Hause der Gemeinde, für die Sie während eines halben Jahrhundert unermüdet gelebt und gewirkt haben, dankbar anzuerkennen die außerordentlichen Verdienste, welche Euer Hochwürden sich erworben haben, als Lehrer an einem der hiesigen Gymnasien, als Professor und Rector unserer ehemaligen Universität, durch Geistesbildung der Jugend, durch allgemeine Verbreitung des Kunstgeschmacks unter Künstlern und Handwerkern, durch Erhaltung unserer vielen Denkmäler und Kunstschatze und Erörterung ihrer Geschichte, durch Beförderung alles dessen, was nur irgend zur Ehre und zum Ruhme der Vaterstadt gereichen konnte.

Empfangen Sie daher aus den Händen der Vorsteher Ihrer Vaterstadt die um dieselbe wohl verdiente Bürger-Krone.

Nehmen Sie huldreichst auch die Versicherung unserer unbegrenzten Liebe, Anhänglichkeit und Hochachtung, und den wohlgemeinten Wunsch, daß der Geber und Vergelter alles Guten, zur großen Freude aller Ihrer Mitbürger Sie noch lange unter uns wohl und heiter erhalten möge.

Damit aber auch der Nachwelt stets die Erinnerung bleibe an den würdigen Mann, der uns so lieb und werth war, der auch für die Nachwelt gelebt hat, stellen wir hier im Gemeindehause das von unserem verdienstvollen Künstler Mengelberg gemahlte und verehrte, trefflich gelungene Bildniß Eurer Hochwürden auf, und werden in derselben Absicht das Verzeichnis aller aller Ihrer in Druck erschienenen Schriften nebst einem Exemplar derselben in der städtischen Bücher-Sammlung aufstellen.

Lange lebe unser Jubilar.